

---

## Sondermodell BMW M3 CS lockt mit 460 PS

Mit dem BMW M3 CS präsentiert die BMW M GmbH ein weiteres Sondermodell mit betont sportlichem Auftritt. Der M3 CS setzt damit die Tradition der M-Sondermodelle fort, die 1988 mit dem M3 Evolution der Baureihe E30 begonnen hat. Für den aktuellen CS wurde die Leistung des Drei-Liter-Hochleistungstriebwerks mit M Twinpower Turbo-Technologie um zehn auf 460 PS angehoben. Der CS kann ab Januar 2018 bestellt werden. Die Auflage wird auf rund 1200 Exemplare beschränkt. Die Auslieferung soll im März 2018 beginnen.

Den Spurt von 0 auf 100 km/h schafft der BMW M3 CS in 3,9 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit wird bei 280 km/h elektronisch begrenzt. Der von zwei Mono-Scroll-Abgasturboladern unter Druck gesetzte Reihensechszylinder ist mit Ladeluftkühlung, Benzin-Direkteinspritzung, der variablen Ventilsteuerung und der stufenlosen Nockenwellenverstellung auf hohe Spitzenleistung, aber auch für fülliges Drehmoment ab niedrigen Drehzahlen ausgelegt. Für den durchschnittlichen Normverbrauch (NEFZ) gibt BMW einen Wert von 8,3 Litern auf 100 km an, entsprechend einem Kohlendioxid ausstoß von 194 g/km. Serienmäßig ist das Sieben-Gang-M-Doppelkupplungsgetriebe (M DKG) an Bord.

Für Grip sowohl auf der Straße als auch auf der Rennstrecke sorgen die Dynamische Stabilitäts Control (DSC), die über einen M Dynamic Mode verfügt, und das Aktive M-Differenzial. Die Regelsysteme für das Adaptive M-Fahrwerk, DSC und das Aktive M-Differenzial wurden für den M3 CS ebenso modifiziert wie auch die Abstimmung der elektromechanisch arbeitenden Lenkung. Der Fahrer hat die Möglichkeit, die Wirkungsweise der Lenkung und des Fahrwerks an seine persönlichen Vorlieben anzupassen.

Für den Einsatz auf der Rennstrecke geeignet sind die Leichtmetallräder in den Dimension 9 J x 19 vorne und 10 J x 20 hinten. Sie sind serienmäßig mit Cup-Reifen vom Typ Michelin Pilot Sport Cup 2 bestückt (vorn 265/35 R 19, hinten 285/30 R 20). Diese Semi-Slicks sind auch für den Straßenverkehr zugelassen.

Auf Annehmlichkeiten muss der Fahrer des M3 CS nicht verzichten. So ist eine Klimaautomatik ebenso ab Werk an Bord wie ein Harman Kardon Surround Sound System und das Navigationssystem Professional.

Das Gesicht des M3 CS wird geprägt von den LED-Doppelscheinwerfern und der Frontschürze mit großen, dreigeteilten Lufteinlässen. Die Abrisskante auf dem Heckdeckel wurde neu gestaltet. Dieser so genannte Gurney trägt zusammen mit dem Frontsplitter und dem Heckdiffusor zu einer Reduzierung des dynamischen Auftriebs bei. Diese Bauteile sind ebenso aus dem leichten, hochfesten Hightech-Werkstoff CFK gefertigt wie die Motorhaube und das Dach des BMW M3 CS. (ampnet/Sm)

---

## Bilder zum Artikel



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



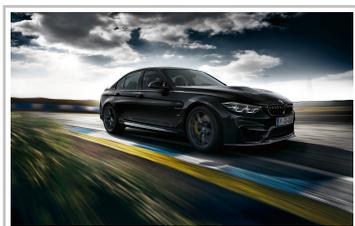
BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW

---



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



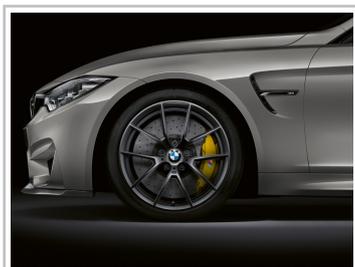
BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW

---



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



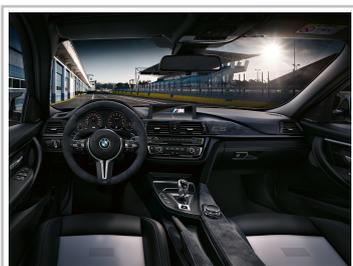
BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW

---



BMW M3 CS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW